

Schwarzbachbahn e.V.

Seit geraumer Zeit unterstützen uns wenige Sponsoren mit Geld, Technik und Material. Jede weitere Hilfe ist uns herzlich willkommen! Auf unserer Internetseite finden Sie den jeweils aktuellen Spendenaufruf.

Auch auf kommunaler Ebene konnten wir regionale Partner gewinnen, die uns mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ein weiterer großer Erfolg ist die Partnerschaft mit der Zittauer Schmalspurbahn (SOEG), welche uns bei Bedarf Leistungen und Fahrzeuge zur Verfügung stellt. Zukünftig ist uns dadurch ein Bahnbetrieb möglich.



Bahnhofsfest 2008
in Lohsdorf



Der Schwarzbachbahn e.V. ist Mitglied in der AG "Bahnerlebnis Sächsische Schweiz"



Mehr Informationen im Internet unter:
www.saechsische-schweiz.de/bahnerlebnis/

Kontakt:

Schwarzbachbahn e.V.
Postfach 1125
01812 Bad Schandau

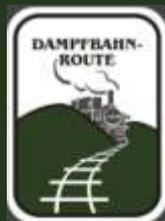
Tel./Fax: 035022 40440

Internet: www.schwarzbachbahn.de

E-Mail: verein@schwarzbachbahn.de

Spendenkonto:

Ostsächsische Sparkasse Dresden
Konto: 3 000 253 423 BLZ: 850 503 00



Wir sind Partner der
Dampfbahn-Route-Sächsische
Schmalspurbahnen

Station 32 - Schmalspurbahntunnel
Station 33 - Bahnhof Lohsdorf

Mit freundlicher Unterstützung:

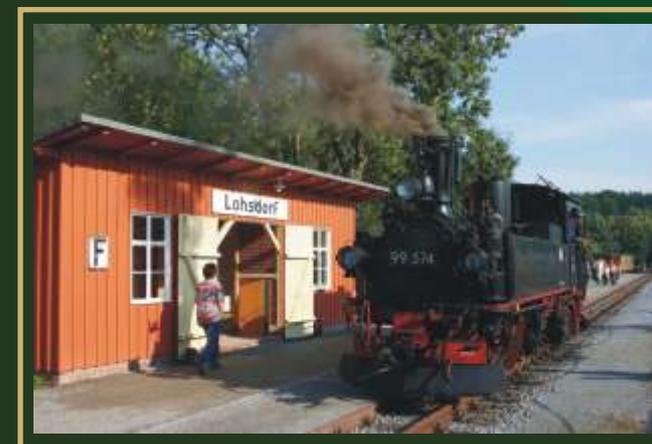


Ostsächsische
Sparkasse Dresden



DAMPF IN DER
SÄCHSISCHEN
SCHWEIZ

Schwarzbachbahn



Schmalspurbahn Kohlmühle - Hohnstein (Sächsische Schweiz)

Von 1897 bis 1951 verkehrte zwischen Goßdorf-Kohlmühle und Hohnstein die einzige Schmalspurbahn der Sächsischen Schweiz. Ein Teil dieser Bahnlinie entsteht derzeit neu.

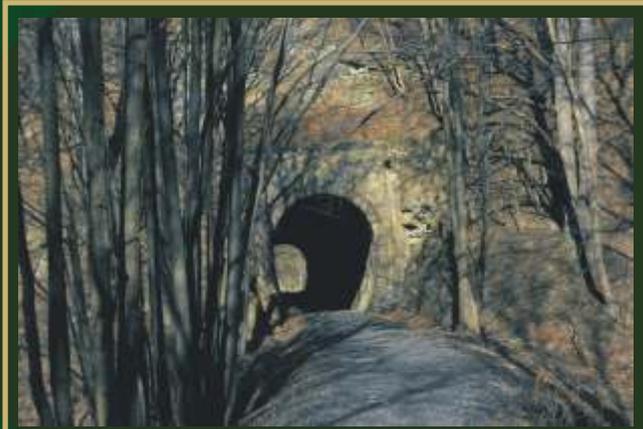
Schwarzbachbahn e.V.

Seit der Gründung des Schwarzbachbahn e.V. im Jahr 1995 wird das satzungsgemäße Ziel des Wiederaufbaues einer Teilstrecke der 750 mm Schmalspurbahn verfolgt. Lohsdorf mit seinem seit 2006 wieder aufgebautem Bahnhof ist der Ausgangspunkt für den Streckenbau durch das romantische Schwarzbachtal. Die kleine Bahn führt entlang des Schwarzbaches den sie vier mal überquert und weiter durch die einzigen beiden Tunnel einer sächsischen Schmalspurbahn.



Eröffnungsfahrt Bf. Lohsdorf im August 2006

Im August 2006, also 55 Jahre nach dem Abbau der Bahn, konnte im Rahmen eines 1. Großen Bahnhofsfestes in Lohsdorf das erste neu verlegte Gleisstück eingeweiht werden. Eigens dazu weilte Gastlok 99 1590-1 von der Preßnitztalbahn bei uns im Schwarzbachtal. Gleichzeitig wurde auch das in Unterehrenberg geborgene alte und verfallene Empfangsgebäude im neuen Glanz der Öffentlichkeit präsentiert. Zwei Jahre später konnte die IV K 99 574 aus Mügeln bereits zwei Weichen und etwa 200 Meter Gleise für Fahrten nutzen. Die Vorbereitungen für den weiteren Streckenbau talwärts sind bereits in vollem Gange.



Südportal des Schwarzbergtunnel

Hinter dem 2. Tunnel wird über ein Viadukt der Sebnitzbach gekreuzt, bevor die Bahn in sanftem Bogen entlang der regelspurigen Sächsisch-Böhmischen Semmeringbahn den einstigen Ausgangsbahnhof Goßdorf-Kohlmühle erreicht. Im dortigen Empfangsgebäude konnte sich der Verein im Jahr 2008 einmieten und nutzt es seit dem als neues Vereinsheim.

Unser Verein hat derzeit etwa 80 Mitglieder die sich zu etwa je 1/3 aus der Region Sächsische Schweiz, dem Raum Dresden und ganz Deutschland zusammensetzen.

An Tagen der offenen Tür, sowie zu unseren Arbeitseinsätzen besteht die Möglichkeit die beiden Bahnhöfe Lohsdorf und Kohlmühle zu besichtigen.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen geführte Wanderungen entlang der Strecke an, die Sie auf Wunsch auch individuell buchen können. Informationen dazu erhalten Sie im Internet, oder rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unsere Aktiven vorm Vereinsheim

Sie möchten uns gern finanziell beim Aufbau unserer Bahn unterstützen? Einen aktuellen Spendenaufruf finden Sie auf unserer Webseite oder nutzen Sie unser Vereinskonto.

Eine Schmalspurbahn entsteht neu